

## Abschlussbericht - Sommer Jugendtreff 2015 in Weiskirchen

von Elen Harutyunyan

Nach einem halben Jahr hatte das Warten endlich ein Ende. Über 80 junge Armenier aus ganz Deutschland und sogar der Schweiz versammelten sich am Pfingstwochenende im ruhigen Weiskirchen, um es zum Sommerjugendtreff 2015 mit Leben zu erfüllen. Die Aufregung und Vorfreude darauf, alten und neuen Gesichtern zu begegnen war schon fast mit den Händen greifbar und die Begrüßungen verliefen nicht ohne etliche Freudenschreie.

Nach einer Kennenlernrunde, bei der sich jeder Einzelne vorstellte, wurden die Jugendlichen, die zum ersten Mal beim Jugendtreff dabei waren mit Applaus begrüßt und am Ende des Abends kannte sogar jeder die Schuhgröße des anderen ;).

Das Wochenende war von vielen Highlights erfüllt, die uns Teilnehmer auf Trapp hielten.

Unter anderem gab es am zweiten Tag einen Vortrag über die unglaublichen Geschehnisse in Musa Dagh, welcher alle fesselte und uns nochmal bewusst machte, welche traurige, aber auch von Wundern geprägte Geschichte uns Armenier miteinander verbindet.

Am Abend versammelten wir Teilnehmer uns zum Xorovac essen, gemütlich am wärmenden Lagerfeuer sitzend oder genossen das gegrillte Abendessen während wir in der Jugendherberge den Eurovision Song Contest gemeinsam schauten.

Am dritten Tag wurde uns das Projekt „Travel Armenia“ vorgestellt, welches besonders jungen Menschen viele Möglichkeiten bietet, unseren Landsleuten in der Heimat während eines freiwilligen sozialen Jahres durch ehrenamtliche Arbeit zu unterstützen oder anderweitig mit einem Praktikum zu helfen.

Auch der Vortrag des Repräsentanten der Republik Bergkarabach in Deutschland Harutyun Grigoryan hinterließ großen Eindruck. Dieser handelte von der Entwicklung Stepanakerts innerhalb der letzten Jahrzehnte und der heutigen Situation in Karabach. Herr Grigoryan gewann unsere Herzen vor allem mit seiner ehrlichen und humorvollen Art und war offen für zahlreiche Fragen, die unser Fachwissen vertieften.

Der anschließende Tanzworkshop, bei dem uns mehrere armenische Volkstänze beigebracht wurden, bildete für viele das persönliche Highlight des Wochenendes und schweißte uns besonders als Gruppe zusammen. Vorher wurden wir noch überrascht durch die Tanzeinlage vier wunderschöner Armenierinnen in armenischer Tracht, die Mitglieder der Tanzgruppe „Anush“ aus München sind. Durch diese Darbietung angespornt, verlief der Übergang zum gemeinsamen Gruppentanz voller Motivation und am Ende der Lektion tanzten die meisten schon fast ohne die Hilfe der Lehrerin, Anush Chakalyan, zu benötigen.

Den Abschluss des Wochenendes bildete die heißersehnte Abschlussparty, die mit armenischer Live-Musik vom Sänger Papken Kevorkian beeindruckte und am letzten Abend für ausgelassene Stimmung sorgte. Nach vielen Zugaben und Jubelrufen beendete dieser seinen Auftritt und wurde von unserem DJ Vahe abgelöst, der die lockere Tanzstimmung zu armenischer und aktueller Musik aufrechterhielt. Es folgten wenig Schlaf und noch viel Spaß. Entsprechend schwer fiel dann allen am nächsten Morgen der Abschied und die Rückreise mit neuen Erinnerungen an den schönen Erlebnissen im Gepäck.

Alles in allem bleibt der Jugendtreff eine tolle und ereignisreiche Erfahrung und wir sind alle voller Vorfreude auf den nächsten Jugendtreff.

